

For my precious one

Lyrics

Von Cristina-SaDiablo

Kapitel 35: Menschen wie ich

Deine letzten Worte sind in mein Fleisch eingebrannt
Wie ein Blitz sind sie eingeschlagen
Es riecht nach verbranntem Fleisch...
Die Kratzspuren in meiner Zelle sind unverkennbar
dieselben Abdrücke sind in meiner Haut...
Ob ich das getan habe?
Oder warst du es mit deinen scharfen Worten?
Mit jeder Erinnerung eine neue Wunde
rubinrotes Blut, das im Boden versickert
mein Blut, mit dem ich die Erde tränke...
Was wohl daraus erblühen wird?
Ich hoffe nur nicht wieder neuer Schmerz...
Lieber nehm ich allen Schmerz auf mich,
damit wenigstens einer von uns glücklich sein kann
auch wenn du es nicht verstehst...
lass es, es ist zu hoch für dich,
denn Liebe hast du noch nie begriffen
Was es bedeutet und wozu es verleiten kann...
Mein letzter Wunsch ist,
dass wenigstens einer von uns glücklich ist...
Du weißt doch, mit deinem Lächeln
hast du mich immer in den Bann gezogen
Deswegen soll es ewig wären
eingraviert in meinem Verstand
Ich weiß, du kannst es nicht begreifen
akzeptier es einfach,
dass es auch Menschen wie mich geben muss...
Menschen, die das eigene Glück in dem von anderen sehen
...doch ganz ehrlich war ich nicht
eine letzte Bitte hätte ich noch an dich
Wenn ich sterbe,
dann begrab mich an unserem Lieblingsplatz
von dem aus wir die Sterne sahen
Wenigstens nach dem Tod kann ich versuchen

ungestört in unserer Traumwelt zu leben
und wenn du endlich begriffen hast,
dann werde ich dich dort wiedersehen
mit einem Lächeln, das deine Lippen zieret